



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1922

119 (11.3.1922) Mittag-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-202442](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-202442)

Mannheimer General-Anzeiger

Badische Neueste Nachrichten

Belegpreise: In Mannheim und Umgebung monatlich ...

Anzeigenpreise: Die kleine Zeile Nr. 4. — ...

Beilagen: Der Sport vom Sonntag. — Aus der Welt der Technik. — Gesetz und Recht. — Mannheimer Frauen-Zeitung. — Mannheimer Musik-Zeitung. — Bildung und Unterhaltung.

Die Finanzministerkonferenz.

Die amtliche Berichterstattung.

Paris, 10. März. Die Havasagentur veröffentlicht folgendes offizielle Communiqué:

Die alliierten Finanzminister sind heute vormittag zu einer fünften Sitzung zusammengetreten. Es wurde die Möglichkeit einer Mobilisierung der Forderungen in Deutschland, und zwar in der Hauptsache mittelst einer internationalen Anleihe Deutschlands, erörtert.

Die Besprechung der Forderungen in Deutschland, und zwar in der Hauptsache mittelst einer internationalen Anleihe Deutschlands, erörtert. Die Verwirklichung dieses Planes ist indessen von der Zustimmung der Reparationskommission abhängig.

Paris, 10. März. Die Havasagentur veröffentlicht über den Stand der Arbeiten der alliierten Finanzminister folgende halbamtliche Note:

Es scheint, ständen die Verhandlungen der alliierten Finanzminister und ihrer Sachverständigen vor dem Abschluss durch ein Kompromiß. Durch das Memorandum, das der französische Finanzminister de Lasteyrie vorgelegt hat, sei die Möglichkeit geschaffen worden, die abänderungsfähigen Artikel der Abkommen von Cannes einen nach dem anderen durchzugehen und auf diese Weise gewisse neue Vorteile für Frankreich zu erzielen.

Von der Reparationskommission.

Paris, 10. März. Die Reparationskommission veröffentlicht folgendes Communiqué:

Die Reparationskommission hat in ihrem Communiqué vom 2. März im einzelnen den Wert der von Deutschland seit dem Waffenstillstand bis zum Ende des Jahres 1921 geleisteten Lieferungen, Zahlungen und Leistungen angegeben. Die Summe beträgt ungefähr 2 Milliarden Goldmark, wobei der Wert der Restleistungen und gewisser direkter, an die Besatzungsarmeen ausbezogenen Leistungen, sowie die an die Ausgleichsämter gezahlten Summen, die zu Lasten Deutschlands gehen, die Kosten der verschiedenen Kommissionen nicht einbezogen sind.

Die Kosten der Liquidation des Kriegsmaterials werden aus dem Erlös der aus dem Verkauf dieses Materials sich erhaltenden Einnahmen bestritten.

Die Absage Amerikas.

Amerika ignoriert Genua nicht.

Berlin, 11. März. (Von unserem Berliner Büro.) Aus Washington liegt die Begründung der Ablehnung Amerikas der Teilnahme an der Konferenz von Genua vor, in der gesagt wird, daß Amerika nur mit einem fest abgegrenzten Programm nach Genua gehen könnte.

Keinerlei Ueberraschung in London.

London, 10. März. Der Londoner Berichterstatter des Wolffbüros erzählt, daß der Entschluß der amerikanischen Regierung, nicht an der Genueer Konferenz teilzunehmen, in gut unterrichteten Kreisen Londons nur wenig bzw. keinerlei Ueberraschung erregte.

London, 10. März. Zu der ablehnenden Haltung Amerikas, an der Konferenz von Genua teilzunehmen, schreibt die „Westminster Gazette“, daß ohne die Revision des Pariser Wertes die Wiederbelebung des europäischen Handels unmöglich sei.

Amerika und die französische Politik.

London, 10. März. Ueber die Nichtteilnahme Amerikas an der Konferenz von Genua schreibt der Washingtoner Korrespondent des „Temps“, daß Hoover über die Notwendigkeit gesprochen habe, die deutsche Reparationsfrage auf einer praktischen Grundlage zu regeln.

Die Schweizerische Abordnung.

Bern, 10. März. Der Bundesrat hat als Delegierte für die Genueer Konferenz die Bundesräte Motta und Schulthess ernannt.

Die Verteilung der deutschen Kugel.

London, 10. März. Nach einer Washingtoner Meldung ist der Plan über die Verteilung der vormaligen deutschen Kugel den Botschaftern Englands, Frankreichs, Italiens und Japans mitgeteilt worden.

Ententendruck auf Polen.

Warschau, 10. März. Die Gesandten von Italien, Frankreich und England erschienen beim Minister des Aeußern um im Namen ihrer Regierungen die Aufmerksamkeit der polnischen Regierung darauf zu lenken, daß ein Beschluß der Angliederung von Wilna durch den polnischen Sejm in Form einer Annexion die schlechtesten Eindruck hervorrufen würde.

Keine Hoffnung auf die Weltrevolution.

Moskauer Resignation.

Warschau, 10. März. Aus Moskau wird gemeldet: In einer Sitzung der Kommunistischen Internationale beschloß Kadel über das Ergebnis der Berliner Reise, wo er über den Zusammenschluß der Zweiten und Dritten Internationale verhandelte.

Berlin, 10. März. Zu der Warschauer Meldung aus Moskau, Kadel habe in einer Sitzung der Dritten Internationale erklärt, daß er in Berlin über den Zusammenschluß der Zweiten und Dritten Internationale verhandelt habe, und daß die Verhandlungen ergeben hätten, die Zweite Internationale wünsche mit der Dritten Internationale nicht zusammenzuarbeiten.

Ratifizierung des Steuerkompromisses.

Berlin, 11. März. (Von unfr. Berl. Büro.) Gestern traten die Steuerkommissionen des Reichstages in Anwesenheit des Reichstanzlers und des Reichsfinanzministers zu einer gemeinsamen Sitzung zusammen, um das Ergebnis aller über das Steuerkompromiß gepflogenen Beratungen zu ratifizieren.

Sämißch Sparsamkeitsdikator!

Berlin, 10. März. (Prin.-Tel.) Die „Berliner Börsenzeitung“ nennt als aussichtsreichsten Kandidaten für den neuen Reichsministerposten zur Vereinfachung und Verbilligung der Reichsverwaltung den früheren preussischen Finanzminister Sämißch.

Keine Einheitsfront gegen das Steuerkompromiß.

Berlin, 11. März. (Pr.-Tel.) Auf die Aufforderung der Zentrale der SPD zu einer gemeinsamen Aktion gegen das Steuerkompromiß hat die Zentrale der USPD geantwortet, daß die Beratungen über ein gemeinsames Vorgehen nicht Erfolg versprechend sein können.

Agitation der K. P. D.

Berlin, 11. März. (Von unfr. Berl. Büro.) Die „Note Fahne“ veröffentlicht einen Aufruf der Zentrale der KPD, in dem es heißt, daß Dr. Wirth der Volltrecker des Willens der Deutschen Volkspartei geworden sei.

Zwischenfall bei den Gehaltsverhandlungen.

Die Regierung verhandelt nicht mit Menne. — Unterbrechung der Verhandlungen.

Berlin, 10. März. (Prin.-Tel.) Die gestrigen Verhandlungen im Reichsfinanzministerium über die Erhöhung der Gehälter der Beamten u. Staatsbediensteten wurden, wie die Blätter melden, abgebrochen, da die Reichsgewerkschaft Deutscher Eisenbahnbeamten sich weigerte, ihren Vorsitzenden Menne, den die Regierungsvertreter als Verhandlungskontrollanten abgelehnt hatten, durch einen anderen Beamten zu ersetzen.

Ueber die Vorgänge bei den Verhandlungen weiß eine Berliner Korrespondenz zu berichten: Als man die Debatte über die Abänderung der Grundgehälter beginnen wollte, habe ein Regierungsvertreter den Eisenbahnbeamten Menne erkannt. Der Vorsitzende Ministerialdirektor von Schlieben forderte Menne auf, den Saal zu verlassen.

Wirtschaftliche Fragen.

Zur Arbeitslosenversicherung.

Der B. D. U. Mannheim schreibt uns: Die Reichskonferenz des Gewerkschaftsbundes der Angehe...

Die am Sonntag, den 5. März in Berlin tagende Reichskonferenz des Gewerkschaftsbundes der Angestellten (B. D. U.) kann in...

Zunächst sind alle Gewerkschaften, die über einen bestimmten Vermögensbestand verfügen, allen Berufsangehörigen Aufnahme ge...

Über den Eisenbahnerstreik sprach der Bundesvorsteher Schneider. Die Reichskonferenz billigt die Haltung des Bundesvorstandes in dieser Frage.

Wandergewerbe und kaufmännischer Mittelstand.

Unter Bezugnahme auf den in Nr. 105 über das Thema Kaufmännischer Mittelstand veröffentlichten Artikel des Landtagsabg. W. I. Karlsruher wird uns von Herrn...

Nach den Ausführungen des Herrn Wisler scheint der Einzelhandel nur allein existenzberechtigt zu sein. Das Wandergewerbe hat zu verschwinden, da es Konkurrenz ist...

schafft verlieren. Auch die Städte hätten einen horrenden Ausfall. Die Stadt Mannheim weiß am Besten, was die Wandergewerbetreibenden nur an Plaggeldern dem Stadtkäse einbringen...

Städtische Nachrichten.

Der 37 Millionenüberschuß.

Rücklichtlose Ausnutzung der Monopolstellung der städt. Betriebe zum Schaden der Verbraucher.

Es wird bereits der allerdings ausichtslos Versuch unternommen, die Feststellungen unseres Gewährsmannes, die in der Bürgerkammer das größte Aufsehen erregt haben, durch auf den Kern der Sache nicht eingehende Redensarten abzuschwächen...

Gewiß, wir haben immer auf dem Standpunkt gestanden, daß die städtischen Betriebe so wirtschaften sollen, daß sie sich nicht nur selbst erhalten, sondern einen möglichst großen Überschuß abwerfen...

Der springende Punkt in der Angelegenheit ist und bleibt die Tatsache, daß die städtischen Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke im Jahre 1920 einen Überschuß von 37 Millionen M. erzielt haben. Die Stadtverwaltung mag sich freuen und wenden...

Informationen beschloffen, die vollständig in der Luft hängen.

Die Bürgerkammer hat das Recht zu verlangen, daß nunmehr mit größter Beschleunigung das Rechnungsergebnis für 1921 veröffentlicht wird, denn nur die Höhe des Überschusses läßt die Verantwortung der Frage zu...

Wir betonen ausdrücklich: der Mannheimer ist so rücksichtsvoll, daß er angemessene Gebühren zahlt. Er empfindet sich nur dagegen, daß er mit indirekten Steuern in der drückendsten ungebührlichen Weise belastet und überbürdet wird...

Bon Herrn Oberbürgermeister Dr. Kuyper erhalten wir unter Bezugnahme auf den Artikel in letzter Nummer folgende Zuschrift:

Zu den Ausführungen im Abendblatt vom heutigen datierte ich folgendes und bitte dieses in die nächste Nummer Ihres Blattes aufzunehmen:

1. Es ist falsch, daß bei Anrechnung des im Hauptvoranschlag für 1920 vorgesehenen weiteren Ueberüberschusses beim Gaswerk immer noch eine Mehreinnahme von 22 Millionen sich ergeben habe...

2. Die Ueberüberschüsse der Werke fließen in die Stadtkasse. Wozu sie verwendet werden — insbesondere ob aus ihnen die Abschreibungen erhöht werden — bleibt der Beschlussfassung der städtischen Kollegien vorbehalten.

3. Die Erhöhung des Strompreises vom Dezember 1920 war als eine — vielfach angefochtene — Finanzmaßnahme vor allem wegen der damaligen Gehalts- und Löhnerhöhungen geboten.

4. Weder der Direktion der Werke noch der Stadtverwaltung konnte zu Anfang Dezember 1920 näher bekannt sein, wie hoch der Ueberüberschuß der Werke sich im Rechnungsjahr 1920 belaufen würde...

Advertisement for 'CREME MOUSON' skin cream, featuring a decorative border and the text 'Gegen rauhe aufgesprungene Haut'.

Literarische Rundschau.

Die Rheinländer. Von Karl D'Est. (Leipzig, Brandenburgischer Verlag.) Der Herausgeber macht es sich hier zur Aufgabe, ein Bild von Kultur weniger in Beschreibungen als in Erzählungen...

Die Geheimnisse der Hand. Von Margarete v. Suttner. (Berlin, Dr. Gieseler u. Co.) Das Werk enthält auf Grund des bekannten französischen Buches von Desbarolles die Quintessenz aller jener Schriften, die uns lehren möchten, aus den Linien der Hand...

1001 Nacht. Eine Auswahl von Ewald Banje und Werner Janßen. (Hien, Nikola Verlag.) Zwei Namen von hervorragender Bedeutung haben sich aufs glücklichste vereint.

Der Kalligraph. Roman von Friedl Schreyvogel. (Wiener Graphische Werkstätte.) Der jugendliche Verfasser hat als Künstler und auch auf der Bühne lebhaft Beachtung gefunden.

Das Himmels. Astronomische Erzählungen von Viktor Schmitt. (Lehr, Moriz Schaumburg.) Der Naturwissenschaftler Freunde zuführen, ist heute kaum noch nötig.

Die Geheimnisse der Hand. Von Margarete v. Suttner. (Berlin, Dr. Gieseler u. Co.) Das Werk enthält auf Grund des bekannten französischen Buches von Desbarolles die Quintessenz aller jener Schriften...

Gespensker und Spuk. Von Kar Kemmerich. (Ludwigs-hofen a. B. Haus Hofsta.) Der Verfasser dieses lebenswerten Buches ist bekanntlich ein Ueberzeugter von Hellseherei, Gespensker und Spukglauben.

Das würdt. Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 121 im Weltkrieg. Bearbeitet von Major Georg Freiherr von Holtz. (Uhr, Weltliche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.) Das Regiment gehörte zur 26. Res. Division.

Die Geheimnisse der Hand.

Die Geheimnisse der Hand. Von Margarete v. Suttner. (Berlin, Dr. Gieseler u. Co.) Das Werk enthält auf Grund des bekannten französischen Buches von Desbarolles die Quintessenz aller jener Schriften...

Der Kalligraph.

Der Kalligraph. Roman von Friedl Schreyvogel. (Wiener Graphische Werkstätte.) Der jugendliche Verfasser hat als Künstler und auch auf der Bühne lebhaft Beachtung gefunden.

Das würdt.

Das würdt. Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 121 im Weltkrieg. Bearbeitet von Major Georg Freiherr von Holtz. (Uhr, Weltliche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.) Das Regiment gehörte zur 26. Res. Division.

Offene Stellen

Der Turnverein Mannheim v. 1846 sucht zum 1. April einen hauptsächlich tätigen Geschäftsführer

Bedeutende Lebensmittel-Großhandlung

der Boddenplatz sucht erste Kraft als Reisenden

für die Rheinpfalz: Herren geführten Filialen...

Kleinhebezeuge.

Bei Industrie, Handel und Behörden gut eingeführt

Vertreter

von alter, leistungsfähiger Spezialfirma für Winden und Kleinhebezeuge für Bezirk Mannheim gesucht

Architekt

mit familiärer Begabung, für interessante Nebenbeschäftigung sofort gesucht...

Detail-Konstrukteur

selbstständig, für unser Konstruktionsbüro auf 1. April oder früher gesucht...

Festklassige, selbständige Damenschneider

sowie tüchtige Zuarbeiterinnen per sofort gesucht. Geschwister Kowalski

Expedit Junger, gewandter, branchekundig. sowie jüngeres Fräulein

Buchhalterin für mittlere Maschinenfabrik in Expedition u. Anschreiben der Rechnungen in Maschinenfabrik gesucht

Geübte Stenotypistin gesucht. Bewerbungen unter X. M. 187 an die Geschäftsstelle ds. Blattes.

Perfekte Stenotypistin gesucht. Oppenheimer & Cie., Weinheim Mannheim, B 6, 32.

Perfekte Stenotypistin per sofort oder später gesucht. Jakob Bitterlich, Lack- u. Farbenfabrik Mannheim

Jüngerer Bautechniker بهتر Zeichner, gesucht. Angebote unter U. Q. 58 an die Geschäftsstelle.

junger Mann möglichst aus Kolonialmännern, für Büro, Lager und Reise. Angebote u. V. Q. 99 an die Geschäftsstelle.

Lehrling mit guter Schulbildung. Angebote unter L. T. 28 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Lehrkräfte für höhere Schulbildung und gewanderten Auszubereiten sofort gesucht.

Fabrikdirektor in Kärfertal sucht Stenotypistin. Mehrjährige Büropraxis und gute handschriftliche Bildung.

Kinderfräulein das schon bei Kindern großen Spiel nach. Kindergeräten versetzt. 1202

Frau Leo Vogel für zwei Mädchen im Alter von 11 u. 13 Jahr. 1142

Mädchen in kleiner feiner Haushaltung zum 1. April gesucht. 1512

Köchin bei hohem Lohn gesucht. Richard Wagnerstraße 15 III. 1517

Frau zum Reinigen der Praxissäume von 12-10 Uhr wochentags gesucht. 1519

Alleinmädchen sucht Stellung in einem chem. Fabrikatorium oder in einem Drogerie-Engrosgeschäft. 1521

Tüchtige Köchin bei hohem Lohn und angenehmer Stellung per 1. April oder 1. Mai gesucht. 1522

Köchin für sofort oder 1. April gesucht. 1523

Alleinmädchen das Kochen kann, zur selbstständigen Führung eines Haushaltes von 3 Pers. per 1. März ab 1. April gesucht. 1524

sucht Stellung als Botengänger. Geb. Arbeiter an Albert Betzold, Riederstraße bei Wilm. Hauptstraße 97 erbeten.

Große Ausstellung der neuesten Modelle. Kostüme, Mäntel, Blusen Straßen-, Nachmittags- u. Abendkleider. Nur allerbeste Qualitäten in vornehmer geschmackvoller Ausführung.

Packer oder Magazin Arbeiter bei hohem Verdienst. H. Engelhard Nachf., E 1, 1.

Beschäftigung für Arbeiter, Holzpolier, Tischlerarbeiten. 1502

Fraulein 27 Jahre, in allen Zweigen des Haushaltes erfahren. 1503

Mädchen in guter Haushaltung zum 1. April gesucht. 1504

Frau od. Mädchen in guter Haushaltung zum 1. April gesucht. 1510

Alleinmädchen für 1. April gesucht. 1508

ordentl. Mädchen für Hausarbeit bei guter Behandlung und hohem Lohn per 1. April. 1507

ordentl. Mädchen für Hausarbeit bei guter Behandlung und hohem Lohn per 1. April. 1507

sucht geeigneten Vertrauensposten. 1520

zuverläss. Mann 21 1/2 alt, sucht per 1. April Stellung in einem Büro. 1521

Dame sucht für einige Stunden des Tages Schriftl. Beschäftigung. 1522

Wo? sucht Stellung als Zahntechnik. 1523

Buchhalter mit tüchtigem Gehilfen. 1505

Kinderwagen zu verkaufen. 1506

Schreibtisch zu verkaufen. 1507

Kinderwagen Babykorb, Bisherig. 1511

Gebrock-Anzug wenig getragen, mittlere Figur. 1512

Kl. Kassenschrank Breite 60 cm, Höhe 20 cm. 1513

Tappiche, große el. Läufer, Stühle, Tisch, Schreibtisch. 1514

Verkauf Haus mit zwei Wohnkammern. 1515

Eckhaus mit gutgebaute, hübsche, lebhafte große Räume. 1516

Spengler und Install.-Geschäft. 1517

Färber- und chem. Wäscherei. 1518

Möbel-Verkauf. 1519

Gehrock zu verkaufen. 1520

Gas-Backofen mit Zimmertisch. 1501

1 gebr. Gebrock (Nacht). 1502

1 Kinderwagen zu verkaufen. 1503

Reinrass. Schnauzer. 1504

Küchenhaus in Mannheim. 1505

Brahmenschicht. 1506

Kauf-Gesuche. 1507

Zigarrenfabrik in Mannheim. 1508

Kl. Kassenschrank Breite 60 cm. 1509

Tappiche, große el. Läufer. 1510

Verkauf Haus mit zwei Wohnkammern. 1511

Eckhaus mit gutgebaute, hübsche, lebhafte große Räume. 1512

Spengler und Install.-Geschäft. 1513

Mettendorf 2 bis 3 Zimmerwohnung. 1521

Bessere Dame 1-2 möbl. Zimmer. 1522

Zigarrenfabrik in Mannheim. 1523

Kl. Kassenschrank Breite 60 cm. 1524

Tappiche, große el. Läufer. 1525

Verkauf Haus mit zwei Wohnkammern. 1526

Eckhaus mit gutgebaute, hübsche, lebhafte große Räume. 1527

Spengler und Install.-Geschäft. 1528

Färber- und chem. Wäscherei. 1529

Möbel-Verkauf. 1530

Gehrock zu verkaufen. 1531

Mettendorf 2 bis 3 Zimmerwohnung. 1532

Bessere Dame 1-2 möbl. Zimmer. 1533

Zigarrenfabrik in Mannheim. 1534

Kl. Kassenschrank Breite 60 cm. 1535

Gas-Backofen mit Zimmertisch. 1536

1 gebr. Gebrock (Nacht). 1537

1 Kinderwagen zu verkaufen. 1538

Reinrass. Schnauzer. 1539

Küchenhaus in Mannheim. 1540

Brahmenschicht. 1541

Kauf-Gesuche. 1542

Zigarrenfabrik in Mannheim. 1543

Kl. Kassenschrank Breite 60 cm. 1544

Tappiche, große el. Läufer. 1545

Verkauf Haus mit zwei Wohnkammern. 1546

Eckhaus mit gutgebaute, hübsche, lebhafte große Räume. 1547

Spengler und Install.-Geschäft. 1548

Färber- und chem. Wäscherei. 1549

Möbel-Verkauf. 1550

Rückforth Vikore

Vertreter für Mannheim und Umgebung:

1794

Tel. 3818 Bernh. Burges, Keppelerstraße 42. Tel. 3818

**Carl Joh
Wilhelmine Joh**
geb. Neudeck
Vermählte

Mannheim
Max-Jacobstr. 21.
März 1922.
1506

Todes-Anzeige.
Heute früh 4 Uhr ist unser lieber Bruder,
Onkel, Vater und Schwager
Herr Carl Baumann
Zollbetriebssekretär a. D.
nach entschulden. Die Beerdigung findet
am Sonntag, den 12. ds. Mts. nachmitt.
3 1/2 Uhr im Zwillingenberg statt.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Baumann, Forstrat a. D.
Zwillingenberg, den 10. März 1922.

Statt besonderer Anzeige.
Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche
Mitteilung, daß mein lieber Gatte, unser herzensguter Vater, Sohn,
Bruder, Schwager und Onkel
2544
Herr Oberstadtrechnungsrat
Georg Wanner
an den Folgen eines Schlaganfalles gestorben ist.
Mannheim, Mosbach, den 9. März 1922.
(Augartenstraße 20)
In tiefster Trauer:
Frieda Wanner geb. Frey
nebst Kindern.
Die Beerdigung findet am Montag nachmittag 3 Uhr von
der Leichenhalle aus statt.
Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Geschäftseröffnung
Die Restauration
„Deutscher Michel“
Seckenheimerstrasse 28

ist in meinen Besitz übergegangen. Mein Bestreben
wird sein, eine gute Küche und reine Welse bei
reeller Bedienung zu führen. *1525

Um geneigten Zuspruch bittet ergebenst
Hermann Schöpfer
Von Montag abend ab Wellfleisch.
Von Dienstag abend ab Hausmacherwurst.

Aekerversteigerung.
Im Auftrag der Landwirt Martin Hood
sind veräußert am **Dienstag, den**
14. März, vormittags 11 Uhr in der Wirt-
schaft „zum Hirsch“ in **Freudenheim** nach-
folgende Acker zu Eigentum gegen Verzählung:
In Gemarkung Seudenheim:
Gp. Nr. 22 137 — 16 ar 98 qm in der Spitzgewann
Gp. Nr. 22 138 — 16 ar 84 qm ebendortselbst.
In Gemarkung Wallstadt:
Gp. Nr. 376 — 11 ar 37 qm im Mittelstümpel.
Jacob Bohrmann
Ortsrichter. *1515

Nachruf.
Unser Verein hat einen schweren Verlust erlitten.
Herr Ingenieur
Bruno Derlitzki
ist nach kurzer Krankheit verschieden. *1816
Wir werden ihm als einem unserer belibigsten Mitglieder
und als treuem Freund von vornehmer Gesinnung und auf-
richtigem Charakter ein dauerndes Andenken bewahren.
Photographische Gesellschaft E. V.
(Amateur-Verein) Mannheim.

**Emser
Wasser**
geg. Katarth, Nieren u. s. w.

Eier-Nudel
täglich frisch, aus feinstem
Weizenmehl hergestellt
1 Pfund **17 M.**

Speise-Nudel
1 Pfund **12 M.**
Bei 10 Pfund das Pfund
um 50 Pfg. billiger.
A. Strobel, Bäckerei
T 5. D. Tel. 4015. Bonn

Café Corso. 2570
Heute großer heiterer Abend.
Hermann Hafner, G. m. b. H.
Laden nur C 3, 12-14.
Wiederaufnahme des Detailverkaufs erri-
klassiger Wurstwaren: *1573
Spezialitäten Kalbsleberwurst
Rouladen und Pasteten
Schinken und Zungen im Aufschnitt
sowie in Dosen
u. sonstige frische u. geräuch. Wurstwaren.
Für Wiederverkäufer und Wirta Engros-Präise.

**Café u. Diele
Karl Theodor**
Heute Samstag
8 Uhr
Bunter Abend
Kabarett u. Tanz
im Café ab 1/2 12 Uhr
Tanz 56
mit Jazzband
unter Mitwirkung
sämlicher Künstler
des Märzprogramms.

Warum besorgen
Sie Ihren **Rheumatismus**
nicht durch **Goeders**
Kräuter-Geist
in Apotheken! Prospekt gratis!
A. Dorschner & Co. Nachf. G. m. b. H. Bad Goedesberg
Vorläufig in Mannheim: 541
Hof-Apotheke, gegenüber dem Kaulhaus C 1, 4



Der Duft für die Küche

Schwarzwaldblume
Tafelmargarine + wie
Butter

Das einzige würd. Erzeugnis!
Überall in stets frischer Ware u. unübertroffener
Qualität erhältlich.

GIDEOL WERKE HORB & N
Hauptbüro und Lager:
STUTT GART Königstrasse 35.
Telephon 284-6 u. 5117.

Gen.-Verret. u. Fabriklager: Jol. Ohnhaus, Mannheim, Rupprechtstr. 9. Tel. 1993

Samen
für Gärten und Feld,
Runkelrüben-,
u. Bastardrüben-Samen,
Saat-Erben u. -Bohnen,
Klee- und Grassamen,
Santmais, weisse u. gelbe,
Steckwürbeln, Vogel-
u. Hühnerfutter, Gärtner-
Bedarfsartikel. 661
Städt. Samenhaus
Constantin & Löffler
Mannheim, F. 1, 3, Brühlstr.
Befolge bei. Versand u. Absatz.

Treibriemen
u. Transportbänder
800 Stk. a. Kamei-
haar, Balata, Leder
u. f. m., gut halt.
neist seit neu, in
langen Stücken von
3-50 cm, billig
abzug. Lagerbestand
haben, auf Wunsch
Anschreibend, ohne
Kontowang. Anfr.
m. Angabe der be-
nötigten Längen u.
Breiten erbet. an
Casella in Karls-
ruhe, B. 44 8154

Steppdecken
(prima Handarbeit), in Daunen- und Woll-
füllung, sowie alle in das Fach einschlagende
Arbeiten werden tadellos ausgeführt. **Alte**
Decken werden wie neu aufgearbeitet. *1541
Steppdecken-Wäberei **O. Gutmann Traillstr. 46**

Platin-Gold- u. Silberschmelze
Weil & Weber, N 3, 2.
kaufen höchstzahlend alte
Platin-Gold- u. Silbergegenstände.

Tüchtiger Kaufmann
sucht sich an bestehenden, soliden Unternehmen mit
Mk. 50 000—100 000
tätig zu beteiligen. *1521
Zufuhr unter V. B. 69 an die Geschäftsstelle.

**Pianos
Flügel
Harmoniums**
in erstkl. Ausführung
Vornehme Zah-
lungserleichterung
der Jetztzeit ent-
sprechend.
empfehlen 519
HECKEL
Pianofabrik
Mannheim, O 8, 10
Kunststraße.

Saargebiet.
Industrie- und Handelsfirmen, die an
Lieferungen
nach dem Saargebiet
Interesse haben, werden um sofortige An-
gaben ihrer Wünsche unter V. C. 103 an die
Geschäftsstelle dieses Blattes gebeten, da Be-
antwortungen in den nächsten Tagen nur
lange Zeit in Ludwigshafen und Mannheim
anzuwenden. 2500

Öffentliche Veröffentlichungen der Stadtgemeinde.
Des Samstags, den 11. März ab: Je 750 Gramm
Brot auf die Lebensmittelmengen Nr. 28 u. 29
Brotmehl 750 Gramm Brot oder 500 Gramm
die Marke Nr. 28, 420 für das Pfund Mehl
die Marke Nr. 27.
Immer Zeit vom 4.-10. März wurden aufgerufen:
Brot: Je 750 Gramm die Marken Nr. 22 und 23.
Die Marken Nr. 13 und 14 konnten vernichtet
werden. 16
In Ausführung der Wägen auf den hiesigen
Wohnstätten ist mit der Berechtigung zum
unbefristeten Gebrauch für die Zeit vom
1. April bis 31. Dezember 1922 im Wege des
öffentl. Auktionsverf. vergeben worden. Angebote
müssen bis Samstag, den 18. März, vormit-
tags 9 Uhr auf Zimmer 115 im Rathaus N 1
vorliegen, abzugeben werden. Entsprechende
Kontakts wie in der Zeit von 10 bis 11 Uhr vor-
zulegen. 10
Gemeindefestlichkeiten (Regate, Besichtig. u. dergl.)
Mannheim-Rheinbrückenhaus. 10
Zweiter Wettbewerb, 18. März 1922, vorm. 9 Uhr.
Kontaktsantrag gegen Selbstkosten. Aus-
kunft Zimmer 1.
Kontaktsantrag der Neubauten.
Pfänder-Versteigerung
am
Mittwoch, den 15. März 1922, Anfang halb 2 Uhr.
Schönhofen Platz, C 5, 1.

Das ist ein großes
**Fein-
würstchengeschäft**
wunderlich und schön
aufbewahrt.
Bestell.
H. Präfert u. Co.
für Nachbestellung
in Berlin - Grasse 20.
u. empfehlen. In Baden u. den Kreisen, Troy, u. d. s. w.

Steuerberatungen
Buch- u. Bilanz-Prüfungen
Badische Treuhandgesellschaft m. b. H.
Karlsruhe Villigen
Ludwigshafen, Tel. 4002. Rheinl. 10. Tel. 304

Kind
besserer Herkunft, in gute
Pflege aufs Land gesucht.
(Mutter über ein Jahr be-
vorzugt.) Gest. Anfr. u.
V. P. 82 an d. Geschäfts-
stelle ds. Blattes. *1550

Unterricht.
Wer? beieiligt sich
während der
Unionsferien an ju-
cilitisch. Stiefelsohn-
kursus? Zuschriften unter
S. R. 9 an die Geschäfts-
stelle ds. Blattes. 25083

**Gummisohlen
und Absätze**
vert. noch billig (1045
J. J. 7 Breitestr. J. 1, 7

Geldverkehr.
!Geld!
In jeder Höhe, Rentenrück-
gäbig, erhalten Sie schnell
und distret durch (25092
Büro Weber,
O 6, 1, parterre,
10-12 und 2-6 Uhr.
Rückporto erbeten.

**Für Land-
hausbau**
in mittelbad. Bezirke
Bauberger gesucht, dem schön
geleg. groß. Grundstück
herzu geg. Einräumen
einer Werkst. u. s. w. ist
übergeben wird. 25104
Angebote unt. V. S. 69
an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Obertertiarierin
gibt Lehrgänge *1549
Nachhilfsstunden
in Latein, Mathematik,
Französisch. Zu ertrag.
Kontakts. 7. 1. St. z.

Betriebs-Kapital!
Gabe Kapital Gelder
geg. Wechsel, Schecks
u. Rechnungsbillette an-
nehmen. Kontant guter
Forderungen auch lang-
fristig. Koh. bei 2563
Kugler Weber, C 2, 3.

Große Ausgabe 75 Mk. | **Mannheimer Adressbuch** | **Große Ausgabe 75 Mk.**

Verlag der Druckerei Dr. Haas • Mannheim • E 6, 2

Frühjahrsverkauf!

Konfektion

- Frühjahrs-Mützel 475.-
- Regenmützel aus gutem Stoff, sauberbig 590.-
- Jacken-Kleider reine Wolle mit Serge gefüttert, neueste Form mit Gürtel und Taschen 890.-
- Woll-Popelinkleider in modernen Farben mit Säckerei 790.-
- Zephir-Blusen in hell- u. dunkelblau, Streifen 168.-
- Wasc-Blusen weiss m. weisser und bunter Säckerei 198.-

Putz

- Glocke schwarze, Cipe mit farb. Bandgürtel 95.-
- Bretonne lockert, aparte Form mit Bandgürtel in allen Modellen 190.-
- Tagal-Glocke mit Cock-Strap, hier, in allen Modellen 225.-

Herrenartikel

- Oberhemden schöne Streifen mit 1 Kragen 225.-
- Oberhemden Zephir mit 2 Kragen in schönen mod. Streifen 325.-
- Herren-Hüte in, barocke, neu, breit e Form in modern. Farben 225.-
- Selbstbinder in schönen Streifen, gut e Qualität Stück 45.-
- Strickbinder prima Qual. in schönen Mustern 23.50

Taschentücher

- Damen-Baustücher mit Hochstim 5.50, 3.90, 1.75
- Damen-Tücher feston u. gest. Ecke 9.50, 5.50, 4.50
- Kinder-Tücher auf farb. Karte 6.50, 4.50, 3.95
- Spitzen-Tücher für die Kontinente 12.50, 10.50, 6.75
- Kerzentücher in jeder Größe und Preislage.

Corsets

- Corset weiss Dreil 42.-
- Corset aus grau Dreil mit Gummihalter 46.50
- Corset festoniert m. Gürtel 60.-

Weiss- und Baumwollwaren

- Hemdentuche ca. 80 cm breit, in verschiedenen Qualitäten mtr. 29.75 24.80
- Bettflack-Dowlas ca. 150 cm breit, vorzügl. schwere Qualität mtr. 85.-
- Bettlamaste 130 cm br in schönen Streifen u. Blumenmustern mtr. 98.- 88.-
- Gerstenkorn-Handtuchstoff weiss mit roter Kante ca. 40 cm breit, kräftige Ware mtr. 22.50 19.50
- Handtuchstoffe weiss Dreil prima Qualität mtr. 24.50
- Damast-Tischtücher weiss ca. 110x150 cm gross 98.-
- Sportflanelle für Hemden und Blusen mtr. 32.50
- Bettkaffine ca. 80 cm breit, in großer Auswahl mtr. 42.50
- Bettuchdiber weiss, ca. 150 cm breit, schwere Coperware mtr. 65.-

Strümpfe

- Damen-Strümpfe gewebt, verst. Ferse und Spitze, Schwarz weiss und Leder Paar 14.90
- Damen-Strümpfe Baumwolle starke Qualität, verst. Ferse und Spitze Paar 18.50
- Damen-Strümpfe maccoartig, Doppelsohle, Verst. Hochferse und Spitze, schwarz Paar 29.50
- Reklame-Strumpf Flor mit Seidengriff, Strumpfhaltersatz schwarz, weiss und farbig Paar 49.-
- Kinder-Strümpfe Baumwolle, schwarz, weiss, leder Gr. 1 Paar Jede weitere Grösse 1.- Mk. mehr 10.50
- Kinder-Söckchen schwarz, weiss, farbig Grösse 1 Jede weitere e Grösse 1.- Mk. mehr 8.50
- Herren-Socken Baumwolle Paar 12.75 9.75
- Schweiss-Socken Paar 19.50

Wäsche

- Damen-Taghemden aus gut. Wäschestoff m. Barmer Bog. 49.-
- Damen-Taghemden aus gut. Hemdentuch mit Säckerei 79.-
- Damen-Beinkleider aus sol. Wäschestoff mit Säckerei 49.-
- Damen-Unterröcke aus gutem Wäschestoff m. hoch. Säckerei uol. 89.-
- Damen-Unterröcke aus sol. Hemdentuch m. hoch. Säckerei uol. 120.-
- Unterröcken aus sol. Wäschestoff mit Haken 25.-
- Unterröcken aus gutem Hemdentuch mit Säckerei 39.50 29.50

Kleiderstoffe

- Kleider-Schotten doppelt reil in guten halbwoll. Qualitäten mtr. 49.50
- Reinwollene Cberlots doppelbreit marineblau mtr. 78.-
- Mantelstoffe reine Wolle, ca. 130 breit, in mehreren Farben mtr. 155.-
- Kammgarnserge reine Wolle ca. 105 cm breit, einfarbig in groß. Farbensortiment mtr. 169.-
- Dirndlstoffe in riesig großer Auswahl mtr. 32.50, 29.50
- Vell-Volle ca. 110 cm breit, beduckt in großer Auswahl mtr. 85.-, 72.50

Gardinen

- Schellenstoffe m. 29.50, 18.75, 14.50
- Spannstoffe 125 u. 150 cm breit meter 45.50, 33.50 27.50
- Vorhangstoffe m. 57.50, 38.50 33.50
- Mulle gefupft u. gestreift ca. 125 cm breit mtr. 98.50, 78.50 72.50
- Madras in vielen schönen Farben ca. 130 cm breit mtr. 110.-, 78.50 53.50
- Halbstores mit Etamine, gute Qualität Stück 250.-, 225.-, 185.- 139.-
- Künstlergardinen 3teilig Stück 225.-, 165.- 135.- 95.-
- Madrasdekorationen 3teilig Stück 775.-, 675.- 575.-
- Rouleauxstoffe glatt und gemustert mtr. 82.50, 78.50, 59.50 49.50

Handarbeiten

- Quadrate ca. 20x20 cm, auf weiss gezeichnet 2.50
- Eisdeckchen gezeichnet, Kreuzstich und Weissstickerei 2.65
- Decken weiss, gezeichnet, Bunt- und Kreuzstickerei 29.-
- Läufer weiss mit Saum, gezeichnet, Kreuz- und Buntstickerei 33.-
- Läufer weiss mit Spitze, gezeichnet, Kreuz- und Buntstickerei 39.-
- Kissen gezeichnet, Weissstickerei gute Qualität 33.-
- Zimmer-Überhandtücher weiss, mit Saum, gezeichnet 39.-
- Zimmer-Überhandtücher weiss, mit Spitzen, gezeichnete 49.-

Mengenabgabe vorbehalten!

Schürzen

- Wiener Schürze aus gut. gestr. Gingham u. bed. Cretonne 52.-
- Blusen-Trägerschürze aus Seta u. gestr. Gingham in 69.-
- Haus-Schürze hell und dunkel gestreift 34.-
- Kleider-Schürze aus gut. Blaudruck u. gestr. Stoff 75.-
- Zier-Trägerschürze weiss m. Säckerei Ein- u. Absteck 39.-
- Kleider-Schürzen für den Schulanfang in großer Auswahl.

Spitzen

und Besätze

- Zwirn-Einsatz weiss mtr. 2.75
- Zwirn-Spitze weiss mtr. 4.90, 4.25 3.50
- Kluppel-Einsatz mtr. 12.50, 11.75 9.50
- Wäsche-Stickerelen weiss mtr. 7.50, 5.50 3.90
- Rockvolants in Säckerei mtr. 26.50, 23.50 19.50

Kurzwaren

- Gardinen-Kordel 7 mtr. Stück 6.25
- Gardinen-Ringband 2.75
- Porzellan-Quasien Stück 0.95
- Reisbrettspitze 3 Dia 0.95
- Federringe Dia 2.25
- Eleg. Jacken- u. Garnier-Knöpfe in großer Auswahl

Tricotagen

- Damen-Schlupfsocken in wie es Farben 49.-
- Damen-Hemd hose fein weiss gestreift 69.-
- Herren-Einsatzhemd weiss Tricot m. bel. Streifen-Einsatz 89.-
- Herren-Unterhosen 59.-

Kaufhaus HIRSCHLAND Mannheim An den Planken.

National-Theater Mannheim
 Samstag, den 11. März 1922
 25. Vorstellung in Miets. Abteilung C (für 2. Parkett C 31)
 Zum ersten Male:
Die Troerinnen
 nach der Tragödie des Euripides von Franz Werfel
 in Szene gesetzt von Hanns Lotz.
 Musik von Friedrich Wilkoms
 Hebe Lené Blasenfeld
 Kassandra Rosa Weber
 Andromache Maria Andor
 Menelaus Fritz Albert
 Helena Amalie Wieser
 Polyxena, der Herold Rudolf Wittgen
 Eine alte Dienerin Luise Sander
 Eine Kriegsgefangene Helene Leydenius
 Chor geborgener Troerinnen
 Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.
 Samstag, den 11. März 1922
Der Vetter aus Dingsda
 Operette in 3 Akten von Hermann Haller und Rodenbusch. Nach einem Lustspiel von Max Kappner-Hochstadt. Musik von Eduard Künneke.
 In Szene gesetzt von Karl Marx.
 Musikalische Leitung: Felix Lederer.
 Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Städt. Konzerte im Rosengarten.
 Sonntag, den 12. März, abends 8 Uhr
 im Nibelungensaal

Bunter Abend
 Lieder zur Laute:
 Paula Mombert-Mannecke, Darmstadt.
 Tanzdichtungen:
 Gretel Rul, Mannheim.
 Heitere Vorträge:
 Ernst Stadler, Nationaltheater, und Ellen Walther, Stadttheater Mainz.
 Am Flügel:
 Karl Hartoch, Mannheim.
 Orchester-Vorträge:
 Leitung Ludwig Becker.

Karten zu Mk. 8.-, 10.- und 12.- ab Donnerstag im Rosengarten und Verkehrsverein. Die Steuer ist eingerechnet.
 Kassastunden im Rosengarten täglich 11-1 und 12-4 Uhr, Sonntags mit Auschluss von Mk. 2.- von 11-1 und ab 3 Uhr bis Konzertbeginn.
 Kein Wirtschafsbetrieb.

Statt Karlen. Unsere
Modellhut - Ausstellung
 ist eröffnet!
GESCHW. WOLF :: P 7, 1

Künstlertheater „Apollo“
 Heute abend 7 1/2 Uhr:
 Morgen nachmittag 3 1/2 Uhr: (ermässigte Preise)
 Morgen abend 7 1/2 Uhr: S255
Das Programm der Sensationen
 u. A.: ALFRED HEINEN
 Die Venus zu Bade
 und die übrigen Attraktionen.

K. R.
 Kabarett Rumpelmayer.
 9 1/2 Uhr abends, Sonntags 4 u. 8 1/2,
 Gastspiel HANS REHMANN
 und das vorzügl. März-Programm.

Wilder Mann, N 2, 13.
 Nur noch bis 15. März das
 Großartige Varieté-Programm.
 8 Schlager - Nummern 8
 sowie in jeder Vorstellung eine tolle Bar-
 teske. - Täglich Anfang 8 Uhr, Sonntags
 4 und 8 Uhr abends Vorstellung. *1337

V. I. R. - Platz
 Sonntag, den 12. März 1922
 nachmittags 3 Uhr 2401
Um die Entscheidung im Rheinbezirk.

Liederkrantz E. V., Mannheim
 Samstag, 18. März 1922, pünktlich 7 Uhr nachm.
 im Musensaal des Rosengarten
II. Konzert
 Leitung: Herr Kapellmeister Max Stascheler
 Mitwirkende: Pri. Leon Hesse, Mannheim, Violine
 Herr Karl Günther, v. Stadttheater in Hamburg.
 Herr Arno Landmann, Mannheim, Orgel (Tenor)
 Das Orchester d. Nationaltheater, Mannheim
 Der Liederkrantzchor. 2655
 Näheres durch Rundschreiben.

Modell-Hüte
 zeigen
 Geschw. Susmann
 Tel. 3471 C 1, 2
Drucksachen für die gesamte Industrie liefert prompt
 Druckerel Dr. Hans, G. m. b. H.

Dienstag, 14. März 1922
 im großen Saale des
 «Liederkrantz»
Purim-Ball
 Einlass 7 1/2 Uhr, Anfang 8 Uhr abends.
 Eintrittskarten inkl. Steuer Mk. 2.00
 im Vorverkauf: am Bülett des Karlsruher
 Liederkrantz und im Zigarrenhaus Stück
 im Börsengehäude. *1317

RICH. EISENBEIS
 SPEZIALIST FÜR PORZELLAN-REPARATUR
 TEL. 5904 - SPELZENSTR. 11
 NEULIEFERUNG UND REPARATUREN
 NUR GARANTIE-ARBEITEN

Für Wiederverkäufer & Einzel-
 zu Fabrikpreisen
Zigaretten
 Verkaufpreis 1.- u. höher
 20 4. 40 4. 80 4. 80
 Salom. Hirschberg, Darmst.
 Manufaktur-
Zigaretten
 Verkaufpreis 1.20 u. höher
 1.- u. höher
 Rein Ueberreife, gut
 Rauch-u. Kanonen
 offen. Schmecker T. 4. 1
 Hans Klauer, T. 4. 1
 Telefon 2411
 teilsweise für einen

Ein Hofen habliche
Herren- u. Damenstoffe
 preiswert abgegeben.
Hirsch & Scheiffels, Friedriehspt. 3
 Aufert. sämtlicher Maßgengeröden